Stadt Bern
Stadtrat

Anträge SVP SR 28.03.2024

Antrag für Diskussion zu aktuellem Anlass gemäss Art 49 GRSR

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
	SVP	Wie stellen sich der Gemeinderat und die Fraktionen zu den neusten Vorkommnissen betr. Baba News (vgl. Berichterstattung vom 15.3.2024 in 20minuten und vom 26.3. in der BZ? Wieso sistiert die Stadt im Gegensatz zum Kanton nicht die Unterstützung für BABA-News? Wieso darf Baba News weiterhin Workshops an städtischen Schulen durchführen? Wieso wird einem Vater und selbst einem Grossrat der Besuch eines Workshops verweigert? Wieso wird die Öffentlichkeit vor den Fragestellern über die Weiterführung der Unterstützung von Baba-News orientiert?	Mit sichtlichem Befremden die Fraktion aus den Medien (Artikel 20 Minuten) davon Kenntnis nehmen müssen, dass der Gemeinderat Baba News wegen der antisemitische Propaganda nicht sanktionieren will, die linke Indoktrination der Schüler der Stadt Bern darf somit ungeniert weiter gehen. Der Bock wird so zum Gärtner gemacht! Der Kanton hat - im Gegensatz zum Kanton - die Unterstützung für Baba-News nicht sistiert und Baba-News darf weiterhin Workshops durchführen. Auch wurde einem Vater und selbst einem Grossrat der Besuch des beanstandeten Workshops verweigert. Der Gemeinderat von Bern wartet nicht einmal anständigerweise die Gemeinderatssitzung vom Mittwoch, 27.3.2024, ab, in der die Antworten der kleinen Anfragen Alexander Feuz/Bernhard Hess*vom 29.2.2024 , bevor er die Öffentlichkeit informierte. Gemäss dem Geschäftsreglement müssten die Fragesteller und die Öffentlichkeit am Sitzungstag vor dem Mittag über die Antworten orientiert werden.

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
			Baba-News steht offensichtlich aber nach wie vor in der hohen Gunst und Sonne des rotgrünen Gemeinderates, weshalb hier Ausnahmen gemacht werden und diese früher informiert wwrden! Gemäss dem von den Fraktionspräsidien einstimmigen verabschiedeten Leitlinien sollen im Stadtrat keine diskriminierenden Voten fallen. Sollte dies nicht auch für Baba-News gelten? https://www.20min.ch/story/berner-schulen-antisemitismus-verdacht-baba-news-darf-workshops-weiter-durchfuehren-103053656 Das Onlinemagazin galt als Vorzeigeprojekt für Integration und Toleranz. Bis der Gazakrieg begann. Nun wird es selber der Hassrede bezichtigt. https://www.bernerzeitung.ch/kritik-an-baba-news-streit-um-integrationsportal-eskaliert-299850712743 * **024.SR.0052** Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz/Bernhard Hess/Niklaus Mürner, SVP): In einer Bümplizer Schule finden kürzlich «Stop Hate Speech»-Workshops der Macherinnen von «Baba News» statt. Das sorgt für berechtigte Kritik. Wer hat diese seitens der Stadt organisiert? Findet der Gemeinderat dies gut? Gibt es noch weitere Kurse? Zieht die Stadt Konsequenzen? Was kostete dies den Steuerzahler?